

Blick •

Adula & Gregor von Pfalzel **EHRANG-PFALZEL-BIEWER**

St. Peter Ehrang · St. Marien & St. Martin Pfalzel · St. Jakobus Biewer

08/25 12.10. - 30.11.2025



Höchster, allmächtiger, guter Herr,
dein sind das Lob, die Herrlichkeit und Ehre und jeglicher Segen.
Dir allein, Höchster, gebühren sie,
und kein Mensch ist würdig, dich zu nennen.

Gelobt seist du, mein Herr,
mit allen deinen Geschöpfen,
zumal dem Herrn Bruder Sonne,
welcher der Tag ist und durch den du uns leuchtest.
Und schön ist er und strahlend mit großem Glanz:
Von dir, Höchster, ein Sinnbild.

So beginnt der Sonnengesang, der „Cantico delle creature“. Genau 800 Jahre alt ist diese Hymne auf die von Gott geschaffene Schöpfung, die uns gleichzeitig herausfordert, den Schöpfer selber zu preisen. Der Dichter ist der hl. Franziskus von Assisi. Sein Lied ist das wichtigste Zeugnis der Volkssprache des 13. Jahrhunderts. Heute gehört der Sonnengesang zur Weltliteratur.

Fast nicht zu glauben, dass Franziskus zu dieser Zeit bereits sehr krank war. Er war fast völlig erblindet, sein Körper durch die Kreuzwunden Jesu an seinem Leib sehr geschwächt. Zudem wurde er von Zweifeln geplagt, ob sein Weg der richtige ist. Die Gemeinschaft, die er ins Leben gerufen hatte, war schnell gewachsen und wollte nicht so radikal leben wie er. Ausgerechnet in dieser Situation findet er Worte, die die Schöpfung preisen. So sehr Krankheit und Elend sein Leben im Griff haben, er lässt sich nicht von ihnen bestimmen. Stattdessen besingt mit ihm zum ersten Mal ein gläubiger Mensch die Sonne als Bruder und den Mond als Schwester. Alles in Gottes guter Schöpfung ist für ihn auf Geschwisterlichkeit hin angelegt. Angesichts dessen, wie wir Menschen mit unserer Erde und den Früchten umgehen, gibt das zu denken: Wir sind Geschwister von Wasser und Erde, Luft und Wind, Bäumen und Früchten. Und einer ist der Vater, der Schöpfer. Alles auf der Erde ist zutiefst miteinander verbunden. In der vorletzten Strophe singt er sogar von unserer Schwester, dem leiblichen Tod. Wer es zum ersten Mal hört, mag erschrecken. Wie kann man nur den Tod als Schwester bezeichnen? Aber Franziskus lebt als zweifelnder, suchender und dann auch wieder glaubender Mensch. Die 10 Strophen des Sonnengesangs erinnern an die 10 Schöpfungsworte Gottes bei der Erschaffung der Welt: dort entsteht aus dunklem Chaos durch Gottes Geist eine gute wunderbare Welt.

Das gilt dann auch für das Ende des Lebens: durch Schwester Tod bricht das Leben auf für eine ganz neue ungeahnte Welt – die von der Sonne Gottes überstrahlt wird.

So lädt Franziskus uns ein, mit all den Geschwistern unseres Lebens und der Schöpfung diesen Gott zu preisen...im Oktober und auch im November, wenn wir der Toten gedenken und für sie, aber auch für uns eine aufbrechende neue Welt erhoffen. **Paul Diederichs, Pastor**

Kürzel für Seelsorger: P. Diederichs: PD / Pater Thomas: PT / R. Friedrich: RF / V. Kluge: VK / M. Linnenborn: ML/ Ehrang: St. Peter, Biewer: St. Jakobus, Pfalzel: Marienstiftskirche
Dank an alle, die eine Andacht o.ä. gestalten. Angaben ohne Gewähr.

Samstag, 11. Oktober - Johannes XXIII.

Kollekte f.d. eigene Kirche

14:00 Pfalzel **Taufe** Helena Marie Adamy (PD)

16:00 Ehrang **Vorabendmesse** (PD)

17:30 Biewer **Vorabendmesse** (PD)

Sonntag, 12. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte f.d. eigene Kirche

09:30 Pfalzel **Hochamt** (PD) Elli u. Hermann Dupré sowie leb. u. verst. Angehörige / Fam. Bromme-Held / Edgar Steines leb. u. verst. Angehörige

11:00 Ehrang **Hochamt** mit Gospelchor (PD) Helga Fuchs, leb. u. verst. Angehörige / Helena und Vinzent Nierobisch und Johanna Gwozdz

Dienstag, 14. Oktober

17:30 Pfalzel **Rosenkranzgebet**

18:00 Pfalzel **Abendmesse** (PT)

Donnerstag, 16. Oktober

20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet**

Samstag, 18. Oktober - Hl. Lukas, Evangelist

Kollekte f.d. eigene Kirche

16:00 Ehrang **Vorabendmesse** (PT) Stiftsmesse für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Antz-Hommes

17:30 Pfalzel **Vorabendmesse** (PT) Josef Freudenreich / Bärbel Dietz-Zöll / Johannes Frank u. Enkel Josef Frank / Fam. Hill-Pauly leb. u. verst. Angehörige / Fam. Kahr-Wirtz leb. u. verst. Angehörige

Sonntag, 19. Oktober 29. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte f.d. eigene Kirche

09:30 Biewer **Hochamt** (PT)

11:00 Ehrang **Hochamt** (PT)

Dienstag, 21. Oktober

17:30 Pfalzel **Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 23. Oktober

20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet**

Samstag, 25. Oktober

Missio-Kollekte (Sonntag der Weltmission)

16:00 Ehrang **Vorabendmesse (PD)** Fam. Lieser-Weber

17:30 Biewer **Vorabendmesse (PD)**

Sonntag, 26. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis

Missio-Kollekte

09:30 Pfalzel **Hochamt (PD)** Paul u. Leni Weber

11:00 Ehrang **Hochamt (PD)** Rita Thonet

Dienstag, 28. Oktober

17:30 Pfalzel **Rosenkranzgebet**

18:00 Pfalzel **Abendmesse (PT)**

Donnerstag, 30. Oktober

20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet**

Freitag, 31. Oktober

19:00 Ehrang **Ökumenische Kirchennacht Beginn: Evang. Kirche**

22:00 Ehrang **Ende: Kirche St. Peter (siehe Artikel „Spurensuche“)**

Samstag, 1. November - Allerheiligen

**Kollekte f.d. Priesterausbildung in Diasporagebieten
in Mittel- u. Osteuropas**

09:30 Pfalzel **Hochamt (PD)** (Elfriede Dils / Klara Trapp / Alex Wirtz / Rudolf Scholz
und Jutta Scholz (Schwester Eduardis)

09:30 Biewer **Hochamt (ML)**

11:00 Ehrang **Hochamt (ML)** 1. Jgd. Peter Schmitt

11:00 Pfalzel **Gräbersegnung Friedhof Pfalzel (PD)**

12:15 Quint **Gräbersegnung Friedhof Quint (ML)**

14:00 Biewer **Gräbersegnung Friedhof Biewer (PD)**

15:00 Ehrang **Gräbersegnung Friedhof Ehrang (RF)**

Sonntag, 2. November - AllerseelenKollekte f.d. Priesterausbildung in Diasporagebieten
in Mittel-u. Osteuropas11:00 Ehrang **Hochamt zu Allerseelen (PD)****Dienstag, 4. November**17:30 Pfalzel **Rosenkranzgebet**18:00 Pfalzel **Abendmesse (PT)****Donnerstag, 6. November**20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet****Freitag, 7. November - Hl. Willibrord**18:00 Ehrang **Herz Jesu (PT)****Samstag, 8. November**

Kollekte f.d. Kath. Öffentlichen Büchereien

14:00 Ehrang **Taufe Benjamin Helten (PD)**17:00 Pfalzel **Taufe Toni Streit (PT)**16:00 Ehrang **Vorabendmesse (PD)** Fam. Sabel-Merzkirch17:30 Biewer **Familienmesse (PD)** Stiftsmesse f. Leb. u. verst. d. Fam. d. Lehrers
Peter Reuter**Sonntag, 9. November - Weihetag der Lateranbasilika**Kollekte f.d. Kath.
Öffentlichen Büchereien09:30 Pfalzel **Hochamt (PD)**11:00 Ehrang **Hochamt (PT)** Wolfgang Neusius**Dienstag, 11. November - Hl. Martin**17:30 Pfalzel **Rosenkranzgebet**18:00 Pfalzel **Abendmesse (PD)****Donnerstag, 13. November**20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet**

Samstag, 15. November - Hl. Albert der Große, Hl. LeopoldKollekte f.d.
Bonifatiuswerk,16:00 Ehrang **Vorabendmesse (PD)**17:30 Pfalzel **Vorabendmesse (PT)** Maria Heck / Paul Gay u. Adele Müller / Eva u.
Heinrich Poß / Margret Schmitt / Klaus Gans / Alfons u. Martha
Haase / Anna Schmitt**Sonntag, 16. November - Diasporasonntag / Volkstrauertag**

Kollekte f.d. Bonifatiuswerk

09:30 Biewer **Hochamt (PT)**11:15 Ehrang **Volkstrauertag Waldfriedhof (PD / VK)****Dienstag, 18. November**17:30 Pfalzel **Rosenkranzgebet**18:00 Pfalzel **Abendmesse (PT)****Donnerstag, 20. November**20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet****Samstag, 22. November - Hl. Cäcilia**

Kollekte f.d. eigene Kirche

16:00 Ehrang **Vorabendmesse (PD)** Stiftsmesse Margarete Casel17:30 Biewer **Cäcilienmesse (PD)** Musik: Kirchenchöre, Sabine Zimmermann
Leb. u. verst. Mitglieder der Kirchenchöre Ehrang u. Biewer, bes. f. Leo
Gohr, Marianne Zengerling u. Käthe Scheid.**Sonntag, 23. November - Christkönigssonntag**

Kollekte f.d. eigene Kirche

09:30 Pfalzel **Hochamt (PD)** 1. Jgd. Norbert Sevenich / Marlies Herrig11:00 Ehrang **Hochamt (PT)** Musik: MGV Ehrang17:30 Biewer **Abendlob** mit dem Mandolinenclub Biewer**Dienstag, 25. November - Hl. Katharina von Alexandrien**17:30 Pfalzel **Rosenkranzgebet**18:00 Pfalzel **Abendmesse (PD)****Donnerstag, 27. November**20:30 Ehrang **Ökumenisches Nachtgebet**

Freitag, 28. November

18:00 Ehrang **Erinnerungsgottesdienst** (RF)

Samstag, 29. November

Kollekte f.d. eigene Kirche

16:00 Ehrang **Vorabendmesse** (PD)

17:30 Biewer **Hochamt** (PD)

Sonntag, 30. November - Erster Adventssonntag

Kollekte f.d. eigene Kirche

09:30 Pfalzel **Hochamt** (PD) Elli u. Hermann Dupré sowie leb. u. verst.
Angehörige / Paul u. Leni Weber

11:00 Ehrang **Hochamt** (PD) 1. Jgd. Franz Haubrich, Maria Mlodzik, Fam. Adams-
Lenz

Unsere Verstorbenen

Brigitte Thörnig, Ehrang, im Alter von 81 Jahren
Christel Steines, Biewer, im Alter von 87 Jahren
Käthe Scheid, Biewer, im Alter von 91 Jahren
Annemarie Denis, Biewer, im Alter von 99 Jahren

Wenn du gegangen bist, bleiben uns
die Spuren, die Erinnerung, die Liebe, nichts als die Liebe.
Egal was war, was ist, was kommt, nichts als die Liebe-
In Deinem Himmel und auf meiner Erde.

Beichtgelegenheiten

In unseren Pfarreien:

Nach Vereinbarung

Gangolfkirche, Hauptmarkt:

Montag bis Samstag 15:30 – 17:30

Kirchenmusik

So, 12.10. | St. Peter

Der Gospelchor/Workshop gestaltet den Gottesdienst mit.

Fr, 31.10. | Evangelische Kirche und St. Peter | „Spurensuche ... der eine Glaube“. Ökumenische Kirchennacht in Ehrang

Wandelkonzert mit dem Leipziger Vokalensemble „Verum Gaudium“. Den genauen Ablauf entnehmen Sie bitte dem Artikel zur Ök. Kirchennacht in diesem Pfarrbrief. Herzliche Einladung zum musikalischen Gang durch die Nacht vom Reformationsfest zum Fest Allerheiligen!

Allerheiligen | Sa, 1.11. | Allerheiligen | St. Peter | 11:00 Hochamt

Chr. M. Heiß: Messa piccola | K. Fischbach: Ihr Freunde Gottes allzugleich | J. Reidenbach: Justorum animae | G. J. Elvey: Rejoice in the Lord | F. Mendelssohn Bartholdy: Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir (8-stimmig) | u.a.
Kirchenchöre Biewer und Ehrang

Allerseelen | So, 02.11. | St. Peter | 11 Uhr Hochamt (Requiem)

Gregorianische Gesänge vom Tage: Introitus Requiem aeternam | Sequenz Dies irae, dies illa | Sanctus und Agnus Dei aus Missa pro defunctis | Communio Lux aeterna | u.a. – SonntagsSchola. *Hintergrund zur Sequenz „Dies irae, dies illa“, die in der Allerseelen-Messe teilweise gesungen wird: „Tag des Zorns“ – so Beginnt der gregorianische Gesang, der früher bei jedem Requiem gebetet oder gesungen wurde. Heute ist er fast nur noch Liebhabern klassischer Musik (z.B. aus dem Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart) ein Begriff, weil aus Sorge, dass der Text durch seine Betonung des schrecklichen Zorns und des Gerichtes die Hoffnung auf die Gnade Gottes nicht deutlich genug herausstellt, die Sequenz aus der Messliturgie herausgenommen wurde. (nach: www.herder.de/qd/lexikon/) Sie ist eine großartige literarische Schöpfung und kann vor allem in Zeiten, in denen der Mensch sich zum wiederholten Male über Gott erhebt, zu einer „gesunden Demut“ gegenüber Gott und der Schöpfung einladen. – Die Sequenz hat 19 Strophen – hier können Sie sie vollständig in deutscher Übersetzung lesen: <https://gregorien.info/chant/id/2074/0/de>. Und hier ein kleiner Auszug: 8. Str.: Übergewaltiger König, / was zu retten ist, rettest du umsonst, / rette mich, Quelle der Güte. 10. Str.: Auf der Suche nach mir setztest du dich erschöpft nieder, / erlitten das Kreuz zur Erlösung, / soll solche Mühe vergebens sein?*

Wir danken folgenden Firmen, die durch Ihre finanzielle Unterstützung die Herausgabe dieses Pfarrbriefes und unserer Homepage ermöglichen: Bestattungen Haas, Niederstraße 77 • Bestattungen Meyer-Oberst, Im Falschen Biewertal 55 • Fliesenfachbetrieb H. Rausch, Quinter Str. 86 • Kylltal-Apotheke, D. Adelsbach, An d. Ehranger Mühle 10 • Maschinenbau Comes, Seiferstraße 16 • Schreinerei Christian Karrenbauer, Schweicher Str.43a, 54338 Schweich. Wenn auch Sie zu den Sponsoren gehören möchten, melden Sie sich im Pfarrbüro (6 98 45).

So, 16.11. | St. Peter | 17.00 Uhr | Konzert des Trierer Friedrich-Spee-Chors

Wolfgang Amadeus Mozart: Requiem in d-Moll (KV 626) | Jan Wilke: Lux aeterna | Jan Wilke: Wie Gras ist unser Leben. Ausführende: Friedrich-Spee-Chor Trier | Schöneck-Ensemble | Elizabeth Wiles (Sopran), Clara Sophie Bertram (Alt), Andreas Post (Tenor), Friedemann Röhlig (Bass) | Leitung: Jan Wilke. Eintrittspreis: 28,00 Euro, ermäßigt: 20,00 Euro, freie Platzwahl. Das Requiem von W.A. Mozart ist eines seiner bekanntesten und beeindruckendsten Werke. Es handelt sich um eine Totenmesse, die Mozart im Jahr 1791, kurz vor seinem Tod, begonnen hat. Das Requiem ist berühmt für seine tief emotionale und ergreifende Musik, die die Themen Tod, Trauer und Hoffnung auf das Jenseits behandelt. Es wurde unvollendet hinterlassen, aber von Mozarts Schüler Franz Süssmayr vollendet. Das Werk gehört zu den bedeutendsten Kompositionen der klassischen Musik. Ergänzt wird das Werk durch zwei Kompositionen des ehemaligen künstlerischen Leiters des Spee-Chors, Jan Wilke. Das Werk „Wie Gras ist unser Leben“ ist eine Uraufführung und wurde eigens für den Friedrich-Spee-Chor komponiert.

Sa, 22.11. | St. Jakobus | 17:30 Uhr Vorabendmesse | Cäcilienmesse des Biewerer und Ehranger Kirchenchores

J. Haydn: Orgelsolomesse | A. Simon: Christus, du Herrscher | F. Mendelssohn Bartholdy Mendelssohn: Hör mein Bitten | u.a. Sabine Zimmermann (Sopran), Kirchenchöre Biewer und Ehrang

Christkönigssonntag | So, 23.11. | St. Peter | 11 Uhr Hochamt

Der Männergesangsverein 1880-Rheinland Ehrang gestaltet den Gottesdienst musikalisch. Änderungen vorbehalten.

Abendlob mit dem Mandolinenclub Biewer

Der Mandolinenclub Biewer gestaltet am **Sonntag, den 23. November** um **17:30 in der Pfarrkirche Biewer** ein Abendlob mit dem Thema: Meine Hoffnung und meine Freude.

Zum Abschluss des Kirchenjahres wollen wir mit Texten und musikalischen Werken von Mozart, Bach, P. Gynt und C. Frank ihnen eine besinnliche, aber auch erfreuliche Stunde bereiten.

Hierzu laden wir sie recht herzlich ein.

Mandolinenclub Biewer. Hermine Klinkhammer

Ökumenische Bibelabende im November „Wenn der Himmel wird. – 7 Zeichen aus JohannesEvangelium“

Auch in diesem Jahr gibt es wieder drei ökumenische Bibelabende – dieses Jahr geht es um das Johannesevangelium, genauer: um die Zeichen Jesu aus dem Johannesevangelium, die uns den Himmel auf Erden erahnen lassen.

Jeder Abend ist in sich abgeschlossen. Sie dürfen entscheiden, ob Sie nur zu einem Abend kommen wollen oder zu allen. Eines ist jedoch gewiss: an jedem Abend wird auf die ganz eigene Art und Weise klar „Wenn der Himmel wird...“

Der Arbeitskreis Ökumene lädt herzlich ein zu den jeweils um 19.30 Uhr beginnenden Abenden:

Montag, 03.11.2025, 19:30 Uhr: Ev. Kirche Ehrang, Wallenbachstraße 1, 54293 Trier

Donnerstag, 13.11.2025, 19:30 Uhr, Neuapostolische Kirche, Theobaldstr. 13, 54292 Trier

Montag 24.11.2025, 19:30 Uhr Pfarrheim Liebfrauen An der Meerkatz 4-6, 54290 Trier für den Arbeitskreis Ökumene – V. Kluge

„Spurensuche:...der eine Glauben“ Ökumenische Kirchennacht in Ehrang am 31. Oktober 2025

Es ist ein kleines Jubiläum, denn zum fünften Mal laden die Ev. Kirchengemeinde Ehrang und die Kath. Pfarrgemeinde St. Peter zur ökumenischen Kirchennacht ein. „Spurensuche: ...der eine Glauben“. Gibt es den? Und wenn ja - was verbindet uns? Ist es die Taufe allein? Sind es Lieder? Sind es Bekenntnisse? Und wie geht das heute – 2025? Fragen, die seit 325 (!) Christenmenschen bewegen. Damals gab es ein Konzil dazu in Nizäa- seit dem gilt es, sich mit Fragen wie diesen auseinanderzusetzen. Mitten im Leben und im Alltag von Christenmenschen. Nicht nur im Gottesdienst. Also machen wir uns auf die Spurensuche. Im Gottesdienst, im gemeinsamen Essen und erstmals in diesem Jahr mit einem zweiteiligen Wandelkonzert des Vokalensemble Verum Gaudium, das in unseren beiden Kirchen auftreten wird. Machen wir uns auf den gemeinsamen Weg.

Die Veranstaltungen des Abends können auch einzeln besucht werden. Was Sie an dem Abend erleben können?

- 1. Statio: 19.00 – 20.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst in der Ev. Kirche Ehrang**
- 2. Statio: 20.00 – 20.45 Uhr, Reformatorisches Wurstessen im Gemeindesaal unter der Ev. Kirche Ehrang. Für vegetarische Alternativen ist gesorgt!**
- 3. Statio: 20.45 – 21.15 Uhr, Wandelkonzert – Vokalensemble Verum Gaudium**
- Gemeinsamer Weg zur Kath. Kirche St. Peter. Unterwegs findet die 4. Statio statt.**
- 5. Statio: Gegen 22.00 Uhr, Wandelkonzert – Vokalensemble Verum Gaudium in der Kath. Kirche St. Peter Der Abend endet gegen 22.45 Uhr mit einem Nachttrunk.**

Gehen Sie mit. Lachend, singend, betend, redend – miteinander.

Für das Vorbereitungsteam: Heiko Hansjosten und Vanessa Kluge

Hoffnung für Myanmar - Sonntag der Weltmission 2025



Unter dem Leitwort „**Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen**“ (Röm 5,5) stellt missio in diesem Jahr die Menschen in Myanmar in den Mittelpunkt. Seit dem Militärputsch 2021 leidet das Land unter einem verheerenden Bürgerkrieg. Millionen Menschen sind auf der Flucht. Die Kirche leistet unter schwierigsten Bedingungen Nothilfe, Bildungsarbeit und Seelsorge – und lässt so Hoffnung erfahrbar werden.

Ein starkes Zeichen der Hoffnung zeigt auch das diesjährige Aktionsplakat: Auf dem Plakat ist ein Mädchen zu sehen, das aus dem Schatten ins Licht springt. Rosanna floh mit Ordensfrauen und anderen Mädchen aus ihrer Heimatstadt Loikaw, als Bomben fielen. Wochenlang versteckten sie sich im Dschungel, bevor sie eine sichere Unterkunft fanden. Rosannas Sprung ins Licht ist ein Sinnbild für das, was christliche Hoffnung vermag. Sie ist dort greifbar, wo wir handeln, helfen, hinschauen. Mit Ihrer Spende zum

Sonntag der Weltmission stärken Sie ein weltweites Netzwerk, das wirksame und nachhaltige Hilfe ermöglicht – dort, wo sie am dringendsten gebraucht wird. In Deutschland findet die Kollekte am **Sonntag, den 26. Oktober 2025**, statt.

Ihre Spende schenkt Hoffnung. Danke!

Spendenkonto: IBAN DE23 3706 0193 0000 1221 22

www.missio-hilft.de/hoffnung



Seniorenachmittage in Pfalzel

Unser Senioren-Nachmittag in Pfalzel wäre turnusmäßig am 16.10.25. Leider sind 5 unserer Helferinnen gleichzeitig in Urlaub, so dass wir den Termin **nicht einhalten** können und auf **DONNERSTAG, 23.10.2025, 14:30 Uhr** verschieben müssen.

Im November treffen sich die Senioren am **Donnerstag, 20. November, um 14:30 Uhr** im Pfarrheim statt.



Tannenbaum für Pfalzel gesucht

Gesucht wird eine 4-5 Meter hohe Tanne, die ab dem ersten Adventswochenende den Pfalzeler Kirchplatz schmückt. Sie haben ein solches Exemplar im Garten und möchten dieses abgeben? Dann melden Sie sich bitte im Pfalzeler Pfarrbüro, Telefon 0651-6037 oder per Mail an: pfarramt.pfalzel@adula-gregor.de

"Club 65 Ehrang" findet wieder statt

Das nächste Treffen vom "Club 65 Ehrang" findet am **Dienstag, 28. Oktober um 14.30 Uhr** im Pfarrsaal neben der Kirche statt. Die Ehranger Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Wir beginnen wie bisher mit einer kleinen Andacht. Danach gibt es Kaffee und Kuchen und ein kleines abwechslungsreiches Programm bis. ca. 16.30 Uhr.



Die Weihnachtsfeier von "Club 65" findet am **Dienstag, 2. Dezember um 14.30 Uhr** im Pfarrsaal statt. *Mechthild Keul*

Haus zur Miete in Biewer (Pfalzel/Ehrang) gesucht.

Eine Familie mit 6 Kindern sucht ein Haus zur Miete. Falls Sie eins haben, oder einen Kontakt herstellen können, melden Sie sich gerne im Pfarrbüro oder bei Pastor Diederichs (Tel.: 0651 69845—Handy: 0175/47 90 213)

Öffnungszeiten der Pfarrbüros während der Herbstferien

Das Pfarrbüro in Ehrang ist während der Herbstferien (13.10. - 24.10.) wie folgt geöffnet: **Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 9:00– 12 Uhr**

Das Pfarrbüro in Pfalzel ist in den Ferien **geschlossen**.

Martinszüge in Ehrang, Pfalzel und Biewer



St. Martin in Ehrang

am Sonntag,
den 09.11.25 um 17:15 Uhr

Die Martinsfeier findet in der Kath. Kirche St. Peter mit anschließender Brezelausgabe statt. Danach geht der Martinszug mit Blasorchester zum Martinsfeuer am Marktplatz an der Kyll.

Für das leibliche Wohl sorgt
die KG Rot-Weiss Ehrang



Pfalzel: am Samstag, 08.11. um 18 Uhr

Biewer: am Sonntag, 09.11. um 18 Uhr

PGR-Wahl am 8. und 9. November 2025 – Geben Sie Ihre Stimme!



Am 8. und 9. November 2025 findet in unserer noch neuen Pfarrei „Adula und Gregor von Pfalzel – Ehrang-Pfalzel-Biewer“ zum ersten Mal die Wahl des Pfarrgemeinderates (PGR) statt.

Es freut mich, dass insgesamt 15 Frauen und Männer aus allen drei Pfarrbezirken bereit sind, für die 9 Positionen im neuen PGR zu kandidieren. Sie werden in den kommenden vier Jahren das pastorale Leben in unserer noch neuen Pfarrei fördern und die Botschaft Christi glaubwürdig vertreten. Dazu arbeitet der Pfarrgemeinderat eng mit den Lokalen Teams in den Pfarrbezirken zusammen.

Wahlberechtigt sind alle im Wählerverzeichnis unserer Pfarrei eingetragenen Personen. Ich lade Sie alle herzlich ein, von Ihrem Wahlrecht aktiv Gebrauch zu machen und Ihren neuen Pfarrgemeinderat zu wählen.

Die Wahllokale sind am 08. und 09. November 2025 jeweils vor und nach den Samstags- und Sonntagsgottesdiensten geöffnet. Die Wahl des Pfarrgemeinderats findet als Urnenwahl mit gemeinsamer Liste statt.

Auch eine Briefwahl ist möglich. Dazu kontaktieren Sie bitte das Pfarrbüro in Ehrang (Telefon 0651-69845 oder E-Mail pfarramt@adula-gregor.de). In diesem Fall werden Ihnen die Briefwahlunterlagen ab dem 25. Oktober 2025 bis zum 5. November 2025 zugestellt.

An dieser Stelle sage ich jetzt schon allen Kandidatinnen und Kandidaten ganz herzlichen Dank, ebenso den Mitgliedern des Wahlvorstandes für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl und schließlich Ihnen allen, die Sie Ihre Stimme abgeben. *Ihr Pastor Paul Diederichs*

Die Wahllokale sind geöffnet:

Samstag, 08.11.25:	Ehrang, Kirche St. Peter	15.30 h – 16.45 h
	Biewer, Kirche St. Jakobus	17.00 h – 19.00 h
Sonntag, 09.11.25:	Pfalzel, Marienstiftskirche	08.45 h – 10.45 h
	Ehrang, Kirche St. Peter	11.00 h – 12.30 h

Pfarrei:

Adula und Gregor von Pfalzel, Ehrang-Pfalzel-Biewer

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten

Am 8./9. November 2025 wird in unserer Pfarrei der Pfarrgemeinderat neu gewählt.

Folgende Personen sind bereit zu kandidieren:

Foto	Kurzvorstellung
	Adams, Prof. Dr. med. Hans Anton Fichtenweg 3, 54293 Trier-Ehrang 75 Jahre, Arzt i.R.
	Adams, Mechthild Kyllstr. 8, 54293 Trier-Ehrang 70 Jahre, Fleischerei-Fachverkäuferin i.R.
	Becker, Thomas Ringstr. 38, 54293 Trier-Pfalzel 67 Jahre, Elektroinstallateur-Meister i.R.
	Breit, Almuth Oberstr. 59, 54293 Trier-Ehrang 64 Jahre, Zahntechnikerin
	Cüppers, Christine Residenzstr. 16, 54293 Trier-Pfalzel 60 Jahre, Redakteurin
	Dümmer, Dr. phil. Elisabeth Im Karrenbachtal 10, 5429 Trier-Ehrang 69 Jahre, Lehrerin i.R.

Bitte würdigen Sie die Bereitschaft zur Kandidatur, indem Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

Foto	Kurzvorstellung
	<p>Heimig, Marlies</p> <p>Kiefernweg 4, 54293 Trier-Ehrang</p> <p>74 Jahre, Pensionärin</p>
	<p>Kirsch-Becker, Uwe</p> <p>Mäusheckerweg 41, 54293 Trier-Pfalzel</p> <p>54 Jahre, IT-Anwendungsbetreuer</p>
	<p>Loskill, Christiana</p> <p>Biewerer Str. 173, 54293 Trier-Biewer</p> <p>65 Jahre, Rentnerin</p>
	<p>Manjakunnel, Sebastian</p> <p>Friedhofstr. 13, 54293 Trier-Ehrang</p> <p>41 Jahre, Diplom-Ingenieur</p>
	<p>Müller, Claudia</p> <p>Merowinger Str. 48a, 54293 Trier-Ehrang</p> <p>62 Jahre, Rentnerin</p>
	<p>Stief, Christian</p> <p>Stiftstr. 19, 5493 Trier-Pfalzel</p> <p>48 Jahre, Landschaftsgärtner</p>
	<p>Wolf, Christiane</p> <p>Servaisstr. 35, 54293 Trier-Ehrang</p> <p>59 Jahre, Erzieherin</p>

Bitte würdigen Sie
 die Bereitschaft zur
 Kandidatur, indem Sie
 von Ihrem Wahlrecht
 Gebrauch machen.

Pfarrei:

Adula und Gregor von Pfalzel, Ehrang-Pfalzel-Biewer

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten

Am 8./9. November 2025 wird in unserer Pfarrei der Pfarrgemeinderat neu gewählt.
Folgende Personen sind bereit zu kandidieren:

Foto	Kurzbildung
	Wollscheid, Marion Kiefernweg 6, 54293 Trier-Ehrang 42 Jahre, Erzieherin
	Zimmer, Karin Henneystr. 31, 54293 Trier-Biewer 73 Jahre, Pensionärin

Bitte würdigen Sie die Bereitschaft zur Kandidatur, indem Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

1250. Todestag des hl. Gregor – Vielen Dank!

Als wir in der Vorbereitungsgruppe vor über einem Jahr erste Ideen zum 1250. Todestag des hl. Gregor sammelten, da war die Vorstellung eines großen Festes erst mal nur eine vage Hoffnung. Mit umso größerer Dankbarkeit und Freude schaue ich heute zurück auf dieses wunderbare Fest: Die Kinder von Kindergarten und Grundschule begrüßten uns so liebevoll durch ihr Spalier beim Eintreten in die Kirche und zu Beginn der Feier durch ihre tollen Lieder. Die Mitglieder der Chöre aus Ehrang, Pfalzel und Biewer sowie die Bläser des Musikvereins Pfalzel gestalteten die Messe hervorragend musikalisch mit. Am Altar übten die Messdienerinnen und Messdiener aus allen drei Pfarrbezirken gemeinsam und souverän ihren Dienst aus. Die beiden Bischöfe, unser Diözesanbischof Dr. Stephan Ackermann, und der Weihbischof des Bistums Utrecht, Ted Hoogenboom, harmonierten so gut miteinander. Und nicht zuletzt war es eine echte Freude, so viele Menschen als Mitfeiernde in der Kirche begrüßen zu können. Nach dieser feierlichen Messe ging es draußen auf dem Kirchplatz weiter: Die Pfalzeler Feuerwehr hatte für das leckere Mittagessen gesorgt, zur Unterhaltung spielte der MV Pfalzel auf, und die Feuerwehrjugend lud zum Probelöschen ein. Dann folgte das kurzweilige Theaterstück, welches uns prägnant die Begeisterung des jungen Gregor für den hl. Bonifatius vor Augen führte. Die Sorgen von Gregors Großmutter Adula waren verständlich. Und doch schloss er sich Bonifatius an ... und die Orgel spielte „Muss i denn“. Im Anschluss fanden über 30 Kuchen ihre Abnehmer. Nicht nur die beiden Bischöfe, sondern unter anderen auch unser OB Leibe mit seiner Frau genossen die Köstlichkeiten und das Beisammensein. Schließlich hat auch das Wetter super mitgespielt – auf dem Kirchplatz ist es einfach richtig schön gewesen.

An dieser Stelle danke ich deshalb ganz herzlich allen, die an der Vorbereitung und Durchführung dieses Festes beteiligt waren. Vielen Dank auch denen, die montags das Geschirr gespült haben, sodass wir ganz viel Müll sparen konnten.

An alle ein ganz herzliches Dankeschön für dieses wunderbare Fest!

Paul Diederichs, Pastor



www.feuerwehr.trier.de



Gottesdienst an Ehranger Markt –mitten auf dem Autoscooter



Rita Thonet, Anna Thonet und Raquel Amaro Pereira wurden als aktive Messdiener verabschiedet. Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft und vielen Dank für den unermüdlichen Dienst als Messdienerinnen in St. Peter.



Firmung in St. Peter

Jubiläumsfest an der Heidekapelle

Was hatten wir ein Glück mit dem Wetter! Noch an den Tagen vorher sagten die Wetter-Prognosen regnerisches Wetter voraus, welches auch eintraf, aber schon in der Nacht vor der Feier. Sonntags wurden wir mit Sonnenschein, lockeren Wolken und blauem Himmel beschenkt. So konnten wir wie geplant draußen am Wendeplatz neben der Heidekapelle deren 650. Geburtstag feiern. Und viele waren gekommen, fast 100 Menschen feierten die Messe mit. Viele brachten für das anschließende Mittagessen und die Kaffeezeit leckeres Fingerfood und Kuchen in wohlschmeckender Variation. Da war für jeden was dabei. Bei dem herrlichen Wetter blieben viele gerne sitzen, noch weitere gesellten sich dazu; alle konnten sie die schönen Begegnungen und Gespräche genießen. Kein Wunder, dass manch einer schon von einem nächsten Fest im kommenden Jahr träumte, so sehr ist dieses Fest angekommen. Allen, die sich in der Vorbereitung und Durchführung bzw. nachher beim Abbau und Aufräumen beteiligt haben, sei an dieser Stelle ein

ganz herzliches Dankeschön gesagt! **Paul Diederichs, Pastor**



Viele Kinder bei der Klausenwallfahrt

Eine große Zahl an Wallfahrern aus unserer Pfarrei machte sich am ersten Septembersonntag bei schönstem Sommerwetter auf den Weg zur schmerzhaften Muttergottes nach Klausen. Neben den Fuß- und Rad- und Autopilgern, die in Ehrang starteten, gingen auch 50 Kinder und Ihre Eltern von Esch aus mit. Für die meisten Kinder war dies der Auftakt zur Vorbereitung auf die Erstkommunion. In zwei Stationen näherten sie sich dem Ziel, wo sie mit vielen anderen zusammen die Pilgermesse feierten. Nachher konnten sich alle an den mitgebrachten Speisen am Büffet bedienen und so die große Gemeinschaft noch weiter pflegen. Vielen Dank allen die für Speisen und Getränke und Auf- und Abbau gesorgt haben. Danke ebenso den Chören, die die Messe wunderbar mitgestalteten. Den Kommunionkindern und ihren Eltern wünschen wir eine gute weitere Vorbereitung. *Paul Diederichs, Pastor*



Strampeln für den Film - Ehriker Radkino

Den eigenen Strom produzieren, um einen Kinofilm zu schauen, das war das Ziel beim Ehriker Radkino. Jonas Flöck vom Palais e. V. hat diese außergewöhnliche Aktion zusammen mit der Pfarrei Ehrang-Pfalzel-Biewer auf dem Ehranger Bernd-Bohr-Platz durchgeführt. Auf 8 Fahrrädern konnten die Zuschauer in die Pedale treten und so den nötigen Strom für den Film produzieren. Wer nicht mehr konnte, brauchte einfach nur zu klingeln und ein nächster nahm seine Stelle ein. So konnten alle auch körperlich spüren, was es bedeutet, Strom nachhaltig nutzen. Da das Wetter unerwartet gut mitspielte, konnten die Filme wie geplant open air angeschaut werden. Um den Filmgenuss zu steigern, wurden von der Pfarrei Popcorn und Getränke angeboten. Wer wollte konnte etwas spenden. Es war schön zu erleben, wieviel unterschiedliche Menschen dieses Rad Kino zusammen brachte (insgesamt etwa 90), und auch, dass der Platz an jedem Abend durch die Mithilfe der Zuschauer*innen auch wieder schnell geräumt war. Allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung geholfen haben, ein ganz herzliches Dankeschön. *Paul Diederichs, Pastor*



Dem Regen entgegengelacht - Tour nach Maria Laach

Zum Abschluss versammelten sich alle unter dem Bild des hl. Martin. Die Freude nach dem leckeren Abendessen-Buffet in der Ulmener St. Martins-Gastronomie strahlt auf den Gesichtern. Wieder einmal hatten die über 50 Frauen aus unserer Pfarrei in schönem Ambiente gut gespeist. Und wer wollte, machte sich zum Nachttisch noch eine Waffel. Dabei war diese Halbtagesfahrt von Regen begleitet, beim Einstieg an den Bushaltestellen und ebenso am Ziel in Maria Laach. Dennoch ließen sich die Frauen ihre Freude an der gemeinsamen Tour nicht trüben, sondern genossen einen Kaffee in der Laacher Kloster-gaststätte, ließen sich von den unterschiedlichsten Pflanzen in der Gärtnerei beeindrucken oder besuchten die Buchhandlung. Eine kleine Gruppe ließ sich von P. Petrus in die faszinierende Klosterbibliothek und das Magazin führen. Begonnen hatte der Nachmittag in Maria Laach mit einer Messe in der Krypta, dem ältesten Boden der über 900 Jahre alten Abteikirche. So kamen trotz Regens alle auf ihre Kosten. Als ob der hl. Martin sein Mantelteil über uns ausgebreitet hätte, kamen alle nach dieser erlebnisreichen und genussreichen Fahrt gut gelaunt wieder nach Hause. **Paul Diederichs, Pastor**



Besinnungstag des Sozialkreises

An vielen Tagen im Jahr kümmert sich der Sozialkreis Ehrang besonders um die älteren Mitmenschen. Nun war es an der Zeit, sich selbst nochmals zu stärken. Auf ihrem Besinnungstag haben sie sich mit dem Glaubensbekenntnis beschäftigt, das in diesem Jahr 1700 Jahre alt wird. Es ist erstaunlich, wieviel Anregung und Glaubenskraft darin steckt. Der Nachmittag hat allen gut getan und ihr eigenes Glaubensleben inspiriert.

Paul Diederichs, Pastor



Herbstlicher Nachmittag bei den Senioren in Biewer

Wieder einmal trafen sich viele Senioren zu einem herbstlichen Nachmittag im Pfarrheim in Biewer.

Gleich am Anfang begrüßten die Kinder des Kindergartens die große Runde und luden zu Bewegungsliedern ein. Das war der richtige Auftakt für die Messe, den anschließenden Kaffee, Kuchen und Schnittchen.

Passend zum Herbst wurden noch ein paar Lieder gemeinsam gesungen. Nach gemütlichen Stunden verabschiedeten sich alle und dürfen sich auf den nächsten Nachmittag im Advent freuen. Den Frauen vom Vorbereitungsteam ganz herzlichen Dank. **Paul Diederichs, Pastor**



IMPRESSUM
ZENTRALBÜRO EHRANG

Pfarrsekretärin Maria Rommelspacher 0651 - 6 98 45 *pfarramt@adula-gregor.de*
Fröhlicherstraße 13, 54293 Trier *pfarrei-adula-gregor.de*
Öffnungszeiten: Mo., Mi. & Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr, Do: 14.00—16.00 Uhr

PFARRBÜRO PFALZEL

Pfarrsekretärin Sandra Merten 0651 - 60 37
 Fax 0651 - 6 53 34
Stiftsstraße 19, 54293 Trier *pfarramt.pfalzel@adula-gregor.de*

Öffnungszeiten: Di.: 14.00 – 16.00 Uhr, Do.: 9.00 – 12.00 Uhr

UNSER SEELSORGETEAM

Pfarrer Paul Diederichs	0651 - 6 98 45	0175—47 90 213 <i>paul.diederichs@adula-gregor.de</i>
Koop. Pater Thomas Pathuppallil	0651 - 6 98 45	0174—40 30 185 <i>pater.thomas@adula-gregor.de</i>
Gemeindereferent Robert Friedrich	0651 - 6 98 45	0171—56 10 498 <i>robert.friedrich@adula-gregor.de</i>

Kirchenmusiker Axel Simon 06502 - 93 152 28 *kirchenmusik@adula-gregor.de*

Ökumenische Sozialstation 0651 - 2 69 19 *info@sozialstation-trier.de*

Pflegestützpunkt Nordwest 0651-14 51 94-13 und 0651-14 51 94-14
Biewer, Ehrang / Quint, Pfalzel

ACHTUNG! UNSER NEUES SPENDEN-KONTO

Kath. Kirchengemeinde Adula und Gregor von Pfalzel Ehrang-Pfalzel-Biewer

Sparkasse Trier: DE13 5855 0130 0001 1613 30, TRISDE55XXX

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder. Wir behalten uns vor, Beiträge aus redaktionellen Gründen zu kürzen oder zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in den Pfarrbriefen überwiegend die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat lediglich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Fotos: N. Schwarz by Gemeindebriefdruckerei, privat, pixabay

Auflage: 900 Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 29.11. (29.11.-11.01.2026)
Redaktionsschluss Mittwoch, 12. November

Eigenschaft Gottes

In diesem Rätsel wird eine Eigenschaft Gottes gesucht! Fülle zuerst die waagerechten Felder aus. Die Buchstaben im senkrechten grünen Feld ergeben das Lösungswort.

Reicher Mann im Alten Testament

--	--	--	--	--	--

1. Mose 13,2

Gesammelter Reichtum

--	--	--	--	--	--

Esra 2,69

Gott ist reich an ...

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Jesaja 55,7

Wurde der Herr Jesus für uns

--	--	--

2. Korinther 8,9

Reich durch Betrug

--	--	--	--	--	--	--

Lukas 19,2

Opfergabe eines armen Menschen

--	--	--	--	--	--

3. Mose 14,22

Geschenk für Arme

--	--	--	--

Sprüche 22,9

Name eines armen Mannes

--	--	--	--	--	--

Lukas 16,20

Anderes Wort für Missgunst

--	--	--	--

Jakobus 3,16

Kommt von Gott und macht reich

--	--	--	--	--

Sprüche 10,22

Lösung: Barmherzig